frivol

nr. 134
dm 15.–
verkauf nur an erwachsene!

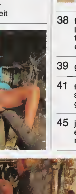


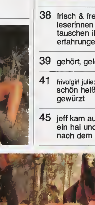
julietta lag aut dem goldenen bett und stöhnte unter den qualen der lust ● jeff kam aus der tiefe wie ein hai und schnappte nach dem nackten weib ● die blonde saß in der sonne und streichelte ihrem kätzchen das fell ● frivolgirl julie: schön heiß und scharf gewürzt ● als donald ihr das höschen abstreiffe, fühlte er, wie feucht sie schon war ●

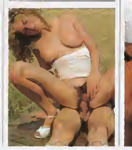


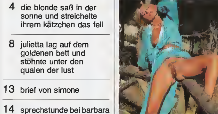
inhalt











die blonde saß in der sonne und streichelte ihrem kätzchen das fell

monsieur dubois war glücklich, daß er zu diesem sonntagnachmittag-spaziergang sein jagdglas mitgenommen hatte. was er am ortsausgang erspähte, ließ ihn erstarren – auch dort, wo er seit langem nicht erstarrt war...



er hatte zu mittag poularde mit champignons und eine flasche château cantenac und wollte sich nun ein bißchen bewegung machen an der frischen luft.

früher, als seine frau babette noch jung und knusprig war, hatten sie nach einer mahlzeit wie der heutigen geliebt. er hatte sie dann meistens von hinten gefickt, erstens weil das gesünder war für seinen vollen magen, und zweitens, weil babette den schönsten hintern im departement hatte, an dessen klassischen formen er sich erfreute, während er bei ihr ein- und ausfuhr.

monsieur hatte den ortsausgang erreicht, als er drüben hinter der koppel einen farbfleck entdeckte. schon hatte er sein jagdglas am auge, stellte es scharf, zwinkerte mit den augen, war jetzt sicher, daß es kein trugbild war. eine fast nackte frau!

die blonde saß in der sonne und streichelte unbekümmert ihrem katzchen das fell. sie hatte ihre schenkel gespreizt und gewahrte monsieur dubois einen blick mitten ins paradies.

das bild ließ ihn erstarren, auch dort, wo er seit langem nicht erstarrt war.

so standen sie, monsieur und monsieurs glied, und wenn die blonde nicht gegangen ist, denn stehen die beiden noch heute . . .



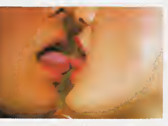




anatol wunderte sich, wie so etwas bei feinen leuten ablief. erst leckte er sie, dann leckte sie ihn, wie er nie zuvor geleckt worden war…

julietta lag auf dem goldenen bett und stöhnte unter den qualen der lust

anatol, noch nicht ganz zwanzig, fühlte sich unbehaglich, als er sich in juliettas wohnung umsah. er hatte noch nie solchen luxus gesehen. aber madame nahm ihm die hemmungen, bot ihm einen sessel an, legte ihre gepflegte hand auf seinen schenkel und sagte „schön, daß du einmal bei mir hereinschaust. du gefällst mir, bist ein hübscher junge!" dabei rückte ihre hand höher und verstärkte den druck. anatol spürte, daß sein glied anschwoll. er hoffte, madame würde das nicht bemerken, aber sie bemerkte es und



sagte lächelnd: „er ist aufgeregt! hast du kein mädchen?"

dann ging sie ins nebenzimmer und sagte: „kommst nach, wenn ich rufe!"

sie rief drei minuten später. als anatol das zimmer betrat, lag julietta nackt auf dem bett. sie sagte leise aber bestimmt: „zieh dich aus, mein freund!"

anatol wunderte sich, wie so etwas bei feinen leuten ablief, aber er gehorchte und fand sich auch schon auf dem bett neben julietta, die nach einem teuren, aufregenden parfum duftete.

erst leckte er sie, dann leckte sie ihn, wie er nie zuvor geleckt worden war. als er schließlich in ihre wundervolle öffnung stieß, lag sie willenlos auf dem goldenen bett und stöhnte unter den qualen der lust…









barbara kann keinen arzt und keinen anwalt ersetzen

liebe freunde,
liebe freundinnen,

wenn sie die „sprechstunde bei barbara" lesen, merken sie, daß über sex doch schon sehr offen gesprochen wird, daß er ein „ernsthaftes thema" ist, wie ein junger leser schrieb, der daheim bei seinen eltern über den „schweinekram" nicht reden durfte, obwohl er probleme hette, über die er gern gesprochen hätte

ein ernsthaftes thema also, mit dem sich hochgradige forscher beschäftigen, aber auch ehe- und liebespaare, die mittlerweile gelernt haben, intimes offen auszusprechen

barbara pflegt diese offenheit in ihrer „sprechstunde", und die leser danken ihr das.

zuweilen allerdings kommen auch klagen von enttauschten, die nicht den rat bekommen haben, den sie erhofften. dies gilt vor allem in medizinischen und juristischen fragen.

meine kollegin barbara hat mich gebeten, sie liebe freunde und freundinnen, an dieser stelle für verstandnis dafür zu bitten, daß sie keine diagnosen stellen und keine juristischen gutachten liefern kann. dafur gibt es rechtsanwälte und arzte

sinn der „sprechstunde" ist doch ein ganz anderer: sie sollen offen über ihre probleme sprechen können, barbara will ihnen ebenso offen antworten. was sie in der „sprechstunde" lesen, ist barbaras persönliche meinung, also die meinung einer erfahrenen frau, und nicht mehr und nicht weniger. fur das, was über diesen rahmen hinausgeht, gibt es spezialisten oder beratungsstellen, auf die barbara ja immer wieder hinweist.

und noch etwas genieren sie sich nicht, an barbara zu schreiben, auch wenn ihnen „die richtigen ausdrücke" fehlen. barbera wird schon herausfinden, was sie meinen, und wenn nicht, wird sie bei ihnen zurückfragen

das war's für heute. barbara dankt ihnen fur ihr verstandnis, und ich verabschiede mich von ihnen bis zur nächsten nummer

ihre







sprechstunde bei barbara

frißt unser kanari „fritzi“ ein anregungsmittel für männer?

wir kaufen manchmal im zoogeschäft pinienkerne für unseren kanari „fritzi“. für ihn sind die kerne eine delikatesse. jetzt hörte meine frau, daß der mann einer kollegin ebenfalls regelmäßig pinienkerne ißt. sie sollen eine tolle wirkung auf die potenz haben.

ich bin 49 jahre alt, meine potenz ist zufriedenstellend, aber mit den jahren kann sich das ja ändern. können sie, liebe, kluge, verständnisvolle barbara, bestätigen, daß pinienkerne ein anregungsmittel sind? wenn ja, würde meine frau immer zwei tütchen voll in der zoohandlung kaufen, eines für „fritzi“ und eines für mich. **g. v. m.**

*

schon die alten römer wußten, daß die kerne, die ihrem „fritzi“ so gut schmecken, eine potenzsteigernde wirkung haben. sie ist wahrscheinlich auf den hohen vitamin-e-gehalt der pinienfrucht zurückzuführen.

es spricht also nichts dagegen, daß ihre frau in zukunft zwei tütchen kauft. aber mit „fritzi“ schon teilen!

mein schwager sagt, unser nachbar sei „im zorn gezeugt“. gibt es denn das?

verehrte frau barbara, wir haben mit unserem nachbar streit wegen einer grenzbereinigung. der mann ist ein echtes ekel, auch seiner frau, einer sehr netten person, gegenüber. mein schwager, in diese angelegenheit mit hineingezogen, erklärte nach einem streit mit dem nachbar, der sei „im zorn gezeugt“, deshalb könne man mit ihm nicht verhandeln. ich habe das „im zorn gezeugt“ schon öfter gehört, weshalb ich sie fragen möchte, ob es so etwas wirklich gibt? erwähnen sie bitte meinen namen und meine adresse nicht!

(name und adresse der redaktion bekannt)

*

natürlich kann ein mensch „im zorn gezeugt werden“, nur das hat keinen einfluß auf seine persönlichkeit und seinen charakter.

es handelt sich hier um eine volkstümliche redewendung, der jeder wissenschaftlichen grundlage entbehrt.

analverkehr: geht das bei einem querschnitt von 55 millimetern?

hallo, barbara, hier ist ein begeisterter frivol-leser mit einer anfrage!

ich bitte dich, dieselbe umgehend zu beantworten, da sie für meine freundin und für mich sehr wichtig ist!

ich bin 20 jahre alt, meine freundin wird 18. wir kennen uns ungefähr ein vierteljahr mit ca. zwei wochen unterbrechung. da sind wir „fremdgegangen“, haben uns dann aber wieder zusammengetan und wollen vielleicht sogar heiraten, wenn wir die nötige kohle haben. vorher muß ich noch zum bund.

meine anfrage an deine sprechstunde lautet, ob ein glied mit einem querschnitt von 55 millimetern und einer länge von 185 millimetern für den analverkehr geeignet ist?

wir stehen darauf, haben es aber noch nicht gemacht, weil meine freundin angst hat, er sei zu dick und zu lang.

meine freundin ist 1,66 meter groß, sie wiegt 56 kilogramm.

in ihre scheide passe ich sehr gut, aber ob ich auch in die kleine öffnung passe, wissen wir noch nicht.

bis jetzt habe ich immer nur den eingesalbten finger eingeführt, was ihr ganz toll gefiel, vor meinem glied hat sie aber, wie erwähnt, ziemlich große angst.

eine freundin meiner freundin, welche zwei jahre älter ist, hat meiner freundin angst gemacht. sie hat gesagt, der schließmuskel könne zerreißen, wenn ein so dickes glied eingeführt wird und man dabei nicht ganz vorsichtig ist.

vorsichtig bin ich, ich habe auch viel gefühl, spiele zwei instrumente (klavier und gitarre), so daß es hieran nicht liegen soll. unser problem ist meine größe und auf der anderen seite die öffnung meiner freundin.

schreib mir bitte ganz objektiv, ob du es für möglich hältst oder uns davon abrätst! schreibe bitte bald! **f. v.**

*

lieber f., der anus ist, im gegensatz zur scheide, für den geschlechtsverkehr nicht geschaffen, und das bringt oft probleme mit sich.

auch wenn ich deine genauen maße kenne, kann ich nicht beurteilen, ob analverkehr zwischen euch beiden möglich wäre. es käme auf einen versuch an, bei dem natürlich jede gewaltanwendung ausgeschlossen sein muß.

wichtig ist, daß sich deine freundin vorher völlig entspannt, das heißt: zeit lassen und mit einem zärtlichen vorspiel beginnen, bei dem du gelegenheit hast, die öffnung deiner freundin mit einer gleitcreme schlüpfrig zu machen.

erst dann solltest du versuchen, durch den schließmuskel in sie einzudringen.

vielleicht ist es für den anfang günstiger, wenn deine freundin seitenlage einnimmt. du liegst hinter ihr. später, wenn ihr besser aufeinander eingespielt seid, kann deine freundin dann mit gegrätschten schenkeln und gesenktem oberkörper vor dir knien.

sollte sich herausstellen, daß analverkehr zwischen euch beiden aus anatomischen gründen tatsächlich nicht möglich ist, braucht ihr nicht traurig zu sein. beim liebesspiel gibt es viele andere variationen, die euch bestimmt nicht weniger lust bereiten!

meine frau schickt mich zu nutten, weil sie mich nicht voll befriedigen kann

meine frage ist, warum ich bei einer nutte schneller spritze als bei meiner ehefrau.

ich (30 jahre) habe vor 6 jahren meine frau kennengelernt. sie war damals 17 jahre alt. nach kurzer zeit habe ich sie entjungfert. unser liebesspiel findet fast täglich statt, manchmal sogar 2- bis 3mal.

da meine frau einen sehr kleinen busen hat, sind wir vor einem jahr zu dem entschluß



gekommen, daß ich ab und zu eine nutte aufsuche, um einen richtigen busenfick auszuprobieren

wir gehen gemeinsam, das heißt besser gesagt, meine frau sucht mir während des schaufensterbummels eine vollbusige hure aus. ich bringe dann meine frau zum parkenden auto und gehe zurück, um mich bei der ausgesuchten hure auszutoben

wenn ich meinen penis zwischen ihre kugeln lege und dann ihre titten massiere, spritze ich schon nach ganz kurzer zeit. bei meiner frau geht mir selten einer ab

vor kurzer zeit hat mir meine frau ein prachtexemplar von weib ausgesucht, aber mit busenmassage war nichts zu machen. ihr spezielles gebiet war das lecken. ihr alter gab sie mit 22 jahren an. sie ist auf diesem gebiet einsame klasse. da meine frau auf diesem gebiet noch sehr viel lernen muß, habe ich auf wunsch meiner frau diese nutte zu uns nach hause eingeladen, damit meine frau erfahrung sammeln kann, wie man einen mann richtig zum hochgenuß bringen kann

nach dem eintreffen der nutte war meine frau wie verwandelt. sie stellte fragen, die ich noch nie von ihr gehört hatte. die nutte gab bereitwillig auskunft über ihren werdegang. im laufe des gespräches merkte ich, wie meine frau sich selbst befriedigte. als ihr stöhnen nicht mehr zu überhören war, gingen wir drei gemeinsam ins bett. beim ausziehen der nutte war sogar meine frau behilflich. als sie das nackte weib sah, konnte sie auch verstehen, daß zur liebe nicht nur der verstand gehört

die nutte zeigte meiner frau, wie man das lecken richtig veranstaltet. es war ein hochgenuß, wie sie meinen schwanz mit ihren lippen und ihrer zunge bearbeitete. leider kam mein sperma viel zu früh zum ausbruch. anschließend war meine frau dran. während ich bei der nutte schon nach kurzer zeit spritzte, war meine frau trotz anleitung der nutte nicht in der lage, mir nur mit ihrem mund den saft zu entlocken.

obwohl meine frau von diesem ereignis sehr begeistert war, ist sie immer noch nicht in der lage, mich voll zu befriedigen

liegt es vielleicht daran, daß meine frau erst mit knapp achtzehn jahren anfing zu ficken? oder habe ich sie nicht richtig angelernt? wenn wir auf die nutte hören sollten, müßte meine frau in meinem beisein öfters die männer wechseln, dann würde sie auch geiler werden. liegt hier eventuell die lösung? da meine frau mir soviel freiheit gelassen hat, würde ich ihr gerne andere männer besorgen

warum kann meine frau mich nicht restlos befriedigen, noch nicht mal mit der hand schafft sie es! bitte, liebe frau barbara, nehmen sie stellung in der frivol zu meinem problem **p. k.**

*

vorweg die feststellung: sie haben, lieber herr k., eine ungewöhnlich großzügige frau

und nun zu ihrem problem: wenn ihre frau sie noch immer nicht voll befriedigen kann,

bitte blättern sie um



obwohl sie mit ihr seit sechs jahren zusammen sind und fast taglich mit ihr geschlechtsverkehr haben dann kann das eigentlich nur an ihnen liegen und nicht an ihrer frau!

uberhaupt sie scheinen eine sagenhafte potenz zu haben!

naturlich gibt es beim mundverkehr qualitatsunterschiede es gibt wahre meisterinnen unter den fellatricen und andere frauen, die die kunst weniger beherrschen ihre frau scheint zu den wenigen begabten zu gehoren aber daß sie nicht in der lage sein soll, mit dem mund bei ihnen einen samenerguß herbeizuführen, kann ich, ehrlich gesagt, nicht glauben sie mußten dann schon eine mit rindsleder überzogene eichel haben oder sich gegen den erguß seelisch sperren es gibt manner die das bis zu einem gewissen grad können, manchmal ist es eine unbewußte abwehr gegen die partnerin

ob ihre trau im intimen umgang mit anderen mannern ihre ,technik verfeinern kann, bezweifle ich

ich weiß auch nicht, ob durch partnertausch der sexualtrieb ihrer trau gesteigert wurde wenn sie tatsachlich triebschwach ist, wie sie in ihrem brief durchblicken lassen, ware das eine aufgabe fur einen arzt oder für einen psychiater!

auf der anderen seite kann ich mir nicht so recht zusammenreimen wieso sie mit ihnen an manchen tagen dreimal verkehr hat und sich sogar beim anblick einer prostituierten selbst befriedigt, wenn sie so wenig spaß am sex hat

daß sie „erst' mit 18 den ersten verkehr hatte ist nichts außergewohnliches, das durfte auch kaum die ursache fur die von ihnen geschilderten schwierigkeiten sein

da ware schon eher zu vermuten, daß sie sie sexuell uberfordern und es an einfühlungsvermogen und geduld mangeln lassen

denken sie einmal darüber nach! vielleicht schickt ihre frau sie zu den nutten, weil sie sich dann selbst ein bißchen schonen kann!

wie spielt sich sex im rentenalter ab?

liebe barbara, literaturkundig wie sie sind, konnen sie mir bestimmt sagen, ob es ein preiswertes buch uber das thema sex im rentenalter gibt? was ich in den buchhandlungen gesehen habe, war alles sehr teuer als kleinrentner kann ich dafur so viel geld nicht ausgeben ich bin 63 jahre alt und an sex noch immer interessiert er spielt sich bei einem uber 60jahrigen anders ab als bei einem 20jahrigen ich hatte gern von wirklich berufener seite erfahren, was in hoherem lebensalter zu beachten ist

(name und adresse der redaktion bekannt)

*

im wilhelm heyne verlag ist in der reihe „mensch und sexualität' ein taschenbuch von dr isadore rubin mit dem titel ‚sex nach sechzig' erschienen es wird ihnen sicher auf ihre fragen antwort geben

mein freund hat viel phantasie, aber im bett kennt er nur eine position

liebe barbara, ich bin weiblich, 22 jahre alt der anlaß, aus welchem ich mich an dich wende, ist mein um zwei jahre jungerer freund er ist ausgesprochen kreativ, töpfert, malt, fotografiert er verfugt uber eine tolle phantasie, leider aber uberhaupt nicht im bett. er kennt eigentlich nur eine stellung, an der halt er fest, weil er diese fur die naturlichste halt ich liege auf dem rücken, er auf mir er ist garantiert kein schlechter liebhaber, macht mit mir ein tolles vorspiel, aber beim koitus ist es dann doch immer wieder das gleiche er weiß, daß es eine menge varianten gibt, aber er lehnt sie alle ab wenn es so weit ist, daß er in mich eindringen will, finde ich mich auf dem rucken liegend und er uber mir er kann so sehr tief in mich eindringen, denn er hat ein langes glied, ich habe 16 zentimeter gemessen trotzdem bin ich fur abwechslung, die gehort doch dazu

liebe barbara, was soll ich machen, damit mein freund ein wenig „wendiger' wird? er ist sehr beweglich, das zeigt sich beim tanzen, im bett ist davon leider uberhaupt nichts zu spuren

s. w.

*

bei einem 19jahrigen jungen kannst du keine großen sexuellen erfahrungen voraussetzen du bist drei jahre alter, und das bedeutet in diesem lebensabschnitt doch schon einen gewissen vorsprung an reife und erfahrung

in deinem brief steht nicht, ob du am ende seine erste richtige liebe bist wenn das so ist, könnte ich mir vorstellen daß ihm im augenblick der mut zu irgendwelchen experimenten fehlt er hält an dem fest, was er erprobt hat und wovon er weiß, daß es „funktioniert

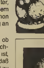
es ist meiner meinung nach nicht gut wenn du ihn allzu sehr drängst, einmal eine andere position auszuprobieren das ergibt sich wahrscheinlich alles mit der zeit und ohne daß du mit ihm groß daruber redest versuche ihn beim liebesspiel zu anderen stellungen zu verfuhren indem du dich, d h deinen körper, in einer position anbietest, die ihn zum koitus animiert.

besteht ein zusammenhang zwischen orgasmus und schwangerschaft?

liebe barbara, meine frage ist. ob meine frau beim geschlechtsakt schwanger wird oder nicht, hängt das davon ab, ob die Frau einen orgasmus hat oder nicht? **s. o.**

*

nein auch bei einem „lustlosen' geschlechtsakt oder bei einer ehepflichtubung ohne innere beteiligung oder bei einer vergewaltigung kann eine frau schwanger werden



haben sie fragen? dann schreiben sia bitte an schwarz-gelb-verlag gmbh, kennwort sprechstunde, 6 frankfurt 1, postfach 4329.



briefe an simone

habe claudette mit wonne betrachtet

ihr beitrag „die rote insel im schwarzen busch" (frivol nr 127, seite 7) hat gezeigt, daß black tatsächlich beautyfull sein kann! claudette ist aber nicht nur ein hübsches girl, sondern auch noch intelligent das ist eine mischung, die auch unter weißen frauen nicht allzu häufig ist!

ich habe die fotos mit wonne betrachtet ein kompliment an ihren fotografen! **s. w.**

mit 71 noch immer appetit auf sex

ich möchte das bekenntnis eines 76jährigen „sex wirkt auf mich wie ein jungbrunnen" kräftigen, und zwar aus eigener erfahrung

zwar habe ich noch nicht das „biblische alter" von 76 jahren erreicht, bin aber doch schon einundsiebzig appetit auf sex und liebe ist immer noch da, wenn auch der heißhunger gestillt ist.

wohl dem, der eine verständnisvolle frau oder aber eine freundin hat, bei der er sich sexuell austeren darf!

meine frau hat das sexleben mit 40 aufgegeben, was mich veranlaßte, fleißig fremdzugehen durch die rippen schwitzen kann man es nicht, onanieren ist auch kein ersatz für ein anregendes „num-merchen" mit einer zärtlichen frau

meine frau weiß, daß ich seit jahren fremdgehe, sie hat nichts dagegen das rechne ich ihr hoch an und revanchiere ich mich bei ihr mit großzügigen geschenken

veröffentlichen sie bitte nicht meinen namen oder den wohnort, auch nicht die anfangsbuchstaben ich wohne in einem kleinen, erzkatholischen dorf, wenn herauskame, daß ich diesen brief an sie geschrieben habe, würde man mich steinigen!

(name und anschrift der redaktion bekannt

auf welcher linie fliegt dieses weib?

gestatten sie mir eine bemerkung zu der fortsetzungsgeschichte „das dreieck mit sechs schenkeln"

was sich da marc aurel zusammengesponnen hat, haut den stärksten playboy von seinem lieblingsweib!

das ist potenz!

und diese lu, die gerade dabei ist, zwei flugkapitäne zu lustmorden, ist wohl eine hochgradige nymphomanin, die nie befriedigt werden kann auf welcher linie fliegt denn dieses weib? **h. j.**

fürchte, in der nächsten nummer werden sie sich totficken!

ich habe angst um ihre akteure in „das dreieck mit sechs schenkeln" nach zwei folgen bin ich überzeugt, daß sie sich in der nächsten nummer totficken werden!

selbst flugkapitäne und stewardessen sind solchen dauerstrapazen nicht gewachsen so gesehen ist die story, die sie da den lesern erzählen ein echter „schmarren" **k. z.**

meine frau bringt nicht einmal das wort „penis" über die lippen

barbara hat mich in der frivol nummer 132 endlich aufgeklärt, warum die schnecke der mädchen schnecke heißt! aber sie hat mir in ihrer sprechstunde, welche ich immer von der ersten bis zur letzten zeile lese, auch schon andere praktische und amüsante erkenntnisse vermittelt toll, daß eine frau über solche themen so offen und so lokker schreibt! meine frau würde noch nicht einmal das wort penis über die lippen bringen, obwohl sie kaum älter ist als barbara (nach dem foto zu schließen) mein kompliment an sie! **u. sch.**

… daß die vulva von hinten am reizvollsten ist!

das knieende mädchen auf seite 19 in der nummer 127 ist wirklich klasse! es beweist, von welcher seite die weibliche vulva am reizvollsten ist, nämlich von hinten! das ist ein erlesener anblick! schade, daß sich keiner der großen künstler je dazu entschließen konnte, so etwas zu malen



frivol

erscheint in der
schwarz-gelb-verlag gmbh
6000 frankfurt 1 – postfach 43 29
tel. 06 11/29 57 47

verkaufspreis dm 15 –

verantwortliche redakteurin
simone jordan

fur unverlangt eingesandte manuskripte, zeichnungen und fotos ubernimmt der verlag keine haftung.



sie sucht ihn

„sie", 26, blond, kontaktfreudig, sucht gepflegten (nicht ganz unabhängigen) herren mit niveau zwecks gelegentlicher treffs in netter diskreter atmosphäre raum hannover und umgebung 1844

attraktive „sie", 39 jahre, schlank, gutaussehend begleitet großzügigen „ihn" auf gruppenfeten in hamburg und bremen 1838

er sucht sie

gut gebauter 21iger, sucht zärtliche frau bis 40 j. die er verwöhnen darf im raum frankfurt-giessen verschwiegenheit und keine fin interessen sind selbstverständlich antwort erbeten, vielleicht mit foto, unter 1845

berlin: junger mann, 27/168 zur zeit in haft (bis oktober 83) sucht liebevolle frau ohne vorurteile jede zuschrift wird beantwortet keine fin interessen unter 1846

raum 2–3: es soll viele unbefriedigte sexhungrige frauen von 18–40 geben ich schlank und diskret, wurde mich freuen, wenn mir eine schreibt, um kontakt aufzunehmen ich antworte sofort unter 1866

junge, 23, student, sucht eine frau für liebe und sex. bin wenig erfahren zimmer vorhanden diskretion raum karlsruhe bildzuschriften mit tele-fonangabe erwunscht unter 1867

raum hb-os: „er", 30/190, sucht zartliche frau bis 50 als liebeslehrerin da sehr unerfahren diskretion garantiert finanz interesse nutzlos zuschriften, evtl. mit bild unter 1857

berlin: energischer „er", 36/1,76. großzugig schlank, sucht echte nymphe (18–35 schlank – knackig – vollbusig – anpassungsfähig) für ehrliche dauerbeziehung keine finanz interessen zuschriften mit bild erbeten unter 1858

berlin: junger mann, 24, schlank, unerfahren, sucht damen (liebeslehrerin) von 18–40, die spaß am sex haben mache alles mit 100% diskretion zuschriften. evtl. mit bild und telefonangabe, unter 1859

raum dusseldorf: junger mann, 27, sucht dame bis 35 fur gemeinsame stunden. keine finanziellen interessen absolute diskretion bildzuschriften erbeten unter 1854

raum ma-lu-hd: junger mann, 21/180, schlank und in der liebe unerfahren sucht hubsche dame bis 35 mit wohnung, die ihn in die arten der liebe einführt bitte bildzuschriften an 1855

dusseldorf: überzeugter anhänger der französischen liebe sucht passende dauer freundin (einzelperson) finanzielle interessen ausgeschlossen strengste diskretion. zuschriften mit bild bitte unter 1850

raum koln-frankfurt: welche dame darf ich 24 j, bei gelegentlichen treffs besuchen und verwöhnen? alter unter 20 bis über 50 beantworte alle briefe möglichst mit bild und telefonangabe an 1861

drei junge wilde suchen drei junge gespielinnen zum zähmen 100% diskretion bitte bildzuschriften an 1862

stier: 20/175, sucht „sie" bis 35 für schöne stunden erbitte zuschriften mit bild und adresse 100% diskretion pkw vorhanden wer schreibt mir? warte sehnsüchtig auf deinen brief unter 1863

koln: junger mann, 20, sucht frau die erfahrungen weiter geben mochte zuschriften bitte mit bild und evtl. telefonangabe an 1864

berlin: dominanter „er", 36 176, großzugig schlank, sucht schlanke knackige, vollbusige, anpassungsfähige echte nymphe für ehrliche dauerbeziehung (heirat?) keine finanz interessen möglichst ganzfoto erbeten unter 1865

„er", 26/188, sucht liebeshungrige großzügige „sie" für gemeinsame stunden im raum zweit im raum ffm bildzuschriften mit telefonangabe (bild zurück) es kann sehr schön werden – nur mut 1627

„raum pforzheim/ karlsruhe" hubscher, aber schüchterner und unerfahrener junge 22 176, sucht schlanke, sinnliche dame bis 35 mit wohnung, die ihn in die liebe einführt bitte nur bildzuschriften von damen, die keine finanz interessen haben 1715

dusseldorf: überzeugter anhänger der französischen liebe sucht passende dauerfreundin (einzelperson) finanzielle interessen ausgeschlossen strengste diskretion zuschriften mit bild bitte an 1770

berlin: junger mann, 28/179, schlank, unerfahren, mit wohnung sucht kontakt zu netter, zärtlicher dame diskretion garantiert unter 1771

raum braunschweig: bin 43, 1,78, und suche eine sportliche partnerin fur zartliche stunden sie sollte viel spaß am sex haben mache alles mit bildzuschriften erbeten an 1772

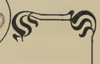
sie suchen sich

ehepaar: 50 jahre, kinderlos, suchen aktiven, älteren, toleranten freund oder älteres ehepaar wir bieten 50% beteiligung am gesamten besitz wohngemeinschaft mit familienanschluß postlagernd zwecklos möglichst zuschrift mit ganzbild (akt) unter 1851

er sucht ihn

mainz am rhein: „er" sucht „ihn" (35 jahre +/–), reisender oder dauerfreund nur für gelegentliche treffs bildzuschrift erwünscht, aber keine bedingung möglichst schlanke herren 1782





sie sucht sie

raum 85/86: attraktive, sinnvolle „sie" mit vorliebe für reizwäsche und aktfotografie, sucht gepflegte, feminine freundin für zärtliche stunden zu zweit bildzuschriften erbeten unter 1860

raum 3: zärtliche „sie" (mit partner) sucht sinnliche „sie" für gefühlvolle stunden sympathie und offenheit entscheiden diskretion und sauberkeit selbstverständlich bildzuschriften erbeten unter 1681

verschiedenes

eine woche capri-aufenthalt bietet jungen modellen georg michalke, crv appia 101/a, i-00179 roma-4

düsseldorf: „er", 23, ersehnt freundschaft zu niveauvollem zärtlichen (ehe)paar bin bi, film und fotobegeistert natur- und tierliebend ich freue mich sehr auf ihre bildzuschrift unter 1816

raum pforzheim: 40er, sucht liebe freundin paar oder gruppe für gemeinsame vergnügen jede zuschrift wird beantwortet unter 1798

colorbilder von ihrem negativ, 9x13 dm 0,80, vom dia dm 1,20 versandumschlag und preisliste sende ich ihnen kostenlos foto hoidis, postfach 1412, 7858 weil 1

überspiele ihre privaten s-8-filme auf video vhs, beta, v 2000 flimmerfrei diskret in studioqualität 1 min –,80 dm stein scharnhorststr 41 a, 4600 dortmund 1

blättern sie bitte um





amateure fotografieren madchen und verdienen geld dabei 1868

privatpartys ohne finanzielle interessen in ganz deutschland nachweis unter 1869

scharfes teenygirl bietet großzugigen herren telefonkontakt ohne limit, sowie fotos und sonstiges zur beiderseitigen erotischen entspannung! ich antworte garantiert unter 1870

raum 67/78: „sie" 29, 180/60 mit nettem mann (38) beide bi, suchen gleichges paar/sie/ihn fur dauerfreundschaft bildzuschriften garantiert zuruck treffen bei uns moglich 1871

verkaufe 38 frivol-hefte: nr 26-44 49-51 53, 54 57, 60, 67, 82 86 91-93, 98, 101, 107, 108, 112, 113 und 4 pornohefte nur komplett und an erwachsene für dm 350,– zuschriften erbeten unter 1872

raum stuttgart: „er", 40, sucht „sie" oder paar fur zartliche, lustvolle stunden garantiert diskretion jede zuschrift wird beantwortet unter 1710

komme okt/nov aut urlaub nach deutschland welches paar/madchen mochte dieses mit mir genießen? zuschriften bitte unter 1810

raum 4–5–6: amateurfotograf sucht attraktives, weibliches modell fur aktaufnahmen zuschriften (bild zuruck) bitte unter 1617

---

im club wir und das manschliche e. v. finden sie den gewunschten kontakt werden sie mitglied seit 13 jahren bestehen wir mit uber 100 verbindungsstellen in der bundesrepublik und im angrenzenden ausland nur unverbindliche anfragen postfach 910 308 f 8500 nurnberg 91

---

wer verkauft mir gute pornofilme preiswert, von 60, 100 und 180 m lange? wie z b tabu-color climax-hardcore love in usw zuschriften erbeten unter 1773

pespi-foto – berlin:
wir suchen noch einige hubsche, junge madchen ab 18 j, die lust haben, fur akt, wasche oder pornofotos modell zu stehen gegen honorar bewerbungen moglichst mit foto an 1790

im-fotolabor. ihr fachlabor fur private fotoarbeiten beste qualitat diskret, preiswert bitte gleich die preisliste anfordern bei postfach 34 70 78, 2800 bremen 34



veroffentlichen sie bitte unter der rubrik

◯ sie sucht ihn ◯ er sucht sie ◯ sie sucht sie ◯ er sucht ihn ◯ sie suchen sich ◯ verschiedenes – diese kontaktanzeige

1
2
3
4
5
6

schreiben sie bitte in blockschrift oder mit der schreibmaschine und setzen sie in jedes feld einen buchstaben jede zeile, die sie ausfüllen entspricht einer druckzeile fur sechs zeilen zahlen damen 10 – dm und herren 20 – dm fur jede weitere zeile mit je 30 buchstaben zahlen sie 3 – dm

ich habe den betrag von dm ______

◯ auf das konto 170 522 bei der stadtsparkasse frankfurt
◯ auf das postscheckkonto 518515— 601 frankfurt überwiesen
◯ ich lege den betrag als scheck bei
◯ ich bin abonnent der zeitschrift frivol und habe diese kontaktanzeige frei

name ______ alter ______

straße ______ datum ______

wohnort ______ unterschrift ______

als donald ihr das höschen abstreifte, fühlte er, wie feucht sie schon war

„wenn wir sterben, dann zusammen", sagte bruno, „wenn wir uns totgevogelt haben!" – „oh, ja!", sagte das mädchen, „das wäre ein himmlischer tod!"

es war ein schwüler sommertag, und die beiden waren halb verrückt vor begierde.

„bruno!" keuchte marie, als sie hand in hand über die felder rannten, „bruno, du mußt mich sofort lieben!" – „ich liebe dich immer, marie!" – „anders, bruno!"

sie kamen an den rand des feldes, wo die scheune stand und nicht weit davon der alte tisch aus dem bauernhaus.

„nimm mich auf dem tisch!" drängte marie.

es war der tisch, auf dem die bauern sonst ihre blumen banden, aber warum sollte er nicht auch gut sein für zwei junge körper, die sich liebten?

als donald ihr das höschen auszog, merkte er, wie feucht sie schon war.

„ohne dich würde ich sterben", sagte marie. bruno hatte sich an ihrem geschlecht festgesaugt und streichelte mit der zunge ihren kitzler.

„wenn wir sterben, dann zusammen", sagte bruno, „wenn wir uns totgevögelt haben!"

„oh, ja!" sagte das mädchen, „das wäre ein himmlischer tod!"



















die süße kleine schwarze vom ballett

aber, aber, lisette, wo hast du dein höschen? das hat sie – eusnahmsweise – in der garderobe gelassen, um zu zeigen, was sie zwischen den geschmeidigen schenkeln het, ihre kleine, seidig behaarte „minouche", die ihr rotes, feuchtes züngelchen aus der spalte streckte . .

„sie ist meine beste freundin", sagt die süße, kleine schwerze vom ballett und fahrt unbekümmert mit ihren exerzitien fort, ubungen, die ihren körper lockem. sie ist 18 und hat madchen „fast noch lieber im bett als menner", weil die zartlicher sind und ihr mehr lust bereiten." leben ist lust, tanzen ist lust, lieben ist lust!" sagt lisette, die so kindlich und so unschuldig wirkt aber nach eigener aussage „doch schon sexuelle erfahrungen hat".

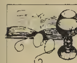
es bereitet ihr lust, ihren körper zu zeigen, „weil sie ihn meg und zu ihm ein freundschaftliches verhältnis hat . . ."











die frivol-story

orgie zu zweit

von ralf norman pendac

das sollte einer verstehen: vor ein paar tagen noch hatte sie mir erklärt, daß sie sich für eine liebesnacht mit mir zu schade sei, und jetzt stand sie vor mir, am heiligen sonntagmorgen und erklärte: „ich will, daß du mich fickst!" was war geschehen? woher kam sie in ihrem cocktailkleid?

das darf doch nicht wahr sein! sag' das noch einmal!"

mit hochgezogenen augenbrauen musterte ich das vor mir stehende madchen. ich verstand die welt nicht mehr. noch vor wenigen tagen hatte mir elke erklart, daß sie sich fur eine liebesnacht mit mir zu schade sei und nur mit einem mann schlafen würde, der sie letzten endes auch heiratete, und nun klingelte sie mich am heiligen sonntagmorgen aus dem bett und warf sich mir regelrecht an den hals

„was ist eigentlich los?" fragte ich so ruhig wie moglich nach wie vor stand sie zwischen mir und der tur und starrte auf meinen winzigen slip, der nur notdürftig meine bloße bedeckte durch ihr klingeln aus dem schonsten schlaf aufgeschreckt, hatte ich in der eile nichts anderes gefunden allerdings hatte ich auch um nichts in der welt mit ihr gerechnet

„ich bin nicht übergeschnappt, wenn du das glauben solltest ich will, daß du mich fickst!" sie sah ausgesprochen hübsch aus mit ihrem hellblauen cocktailkleid wie ein schulmadchen bei der ersten tanzstunde und ganz gewiß nicht wie ein siebzehnjahriger teenager, der unter allen umstanden gebumst werden wollte

cocktailkleid? durchfuhr es mich da stimmt doch was nicht!

„heh!" sagte ich impulsiv „wo kommst du eigentlich her?"

trotzig schaute sie vor sich hin und scharrte mit den fußen. dann gab sie sich einen ruck. „ich war auf einer party. gestern, mit noch zwei freundinnen. wir haben getanzt, bis dann die jungens anfingen, an uns herumzufummeln, auch meiner. er redete mir ein, mich zu lieben, und da hab' ich mich halt mit ihm eingelassen. im schlafzimmer meiner freundin, wo die ganzen anderen dabei waren und das gleiche getan haben"

„weiter!" sagte ich hellwach. „das ist doch kein beinbruch und was ist sonst noch passiert?"

„gar nichts weiter!" giftete sie hysterisch „es war eine katastrophe!" als er gemerkt hat, daß ich von tuten und blasen keine ahnung habe ist er zu meinen freundinnen ins bett gekrochen und hat sich mit ihnen amusiert so schamlos, wie du es in deinen romanen gar nicht schreiben kannst vier jungens waren sie, und nur drei mädchen, aber keiner hat mich nach dem fiasko auch nur noch einmal angerührt!"

plötzlich hatte sie tränen in den augen und schluchzte auf.

„ich hätte nie gedacht, daß meine freundinnen so gemein sind!"

unwillig wischte sie sich über das gesicht „ich hab' die ganze nacht kein auge zugetan. ich hatte sie alle umbringen konnen! es gibt nichts schlimmeres, als wie ein dummes kind abgeschoben zu werden und dann habe ich mich daran erinnert, daß du schon vor ein paar tagen mal was von mir wolltest, und nun bin ich hier."

„so", sagte ich automatisch, weil mir nichts besseres einfiel. „und nun bist du da und hoffst, daß ich der richtige mann bin, um deine fehlenden erfahrungen zu erganzen einfach so, was? trotz der abfuhr, die du mir erst vor kurzem erteilt hast"

„aber das war doch noch etwas ganz anderes", schluckte sie „damals dachte ich noch ..."

„ich weiß schon", unterbrach ich sie „du dachtest, du warst etwas besseres und konntest dich aufsparen, bis der beruhmte marchenprinz kommt!"

ich hatte plötzlich mitleid mit ihr. nur zu gut konnte ich mir vorstellen, wie es nach der zuruckliegenden nacht in ihr aussah bloß wollte ich auch nicht gerade das schwein sein das ihre augenblickliche schwache mißbrauchte

„nun komm!" sagte ich schon bedeutend sanfter „heul' nicht! das renkt sich schon wieder ein. uberleg' es dir noch mal, bevor du eine dummheit machst ein mädchen wie du sollte sich nicht so anbieten"

ihre ohnehin großen augen wurden noch ein stuck großer augenblicklich merkte ich, daß ich die falsche taktik eingeschlagen hatte mit holzernen schritten trat sie vor mich hin und schaute auf mich hinab

„soll das heißen, daß du mich nicht magst?" sagte sie tonlos. „daß du mich einfach so wegschickst...?"

„das nicht gerade", beschwichtigte ich sie „ich will nur nicht, daß du dich mir an den hals wirfst und es morgen bereust"

blattern sie bitte um



plötzlich faßte sie nach ihrem kleid und riß es in die hohe. provozierend reckte sie mir ihren unterleib entgegen, und ich starrte fassungslos auf ihren slip.

„da!" fauchte sie. „schau' mich an! reizt dich das nicht?"

dann schüttelte sie ihre aufwallenden schamgefühle einfach ab und präsentierte sich in ihrer nackten schönheit.

„also, was ist?" girrte sie schon wieder. „willst du mich nun oder nicht?" da konnte ich nicht anders und zog sie einfach an mich.

„du bist ein dummkopf!" flüsterte ich heiser. fast von allein machte sich meine hand selbständig und schob sich zwischen ihre beine. die nähe des mädchens und ihre wärme ließen mich augenblicklich alle guten vorsätze vergessen.

„du bist noch ein richtiger kindskopf! da hast du zum ersten mal in deinem leben eine kleine enttäuschung erfahren und schon willst du alles mit gewalt nachholen. dabei hast du es wirklich nicht nötig. bei deinem aussehen konntest du jeden mann dieser welt haben."

schweratmend drängte sie sich an mich. sie spürte, wie ich durch den stoff des slips hindurch nach ihrem kitzler tastete und spreizte bereitwillig die beine.

„ich will aber nicht jeden mann dieser welt", kam es schon wieder trotzig. „meine bisherigen erfahrungen in dieser hinsicht langen mir. ich will nichts anderes als dich. und du scheinst auch nicht mehr sonderlich abgeneigt zu sein."

provozierend faßte sie zwischen meine schenkel, und erst jetzt merkte ich, daß ich eine erektion hatte. mein glied preßte sich gegen den ohnehin knappen slip und baute ein unübersehbares zelt.

die berührung des mädchens ließ mich einen winzigen moment zusammenzucken. „aber warum willst du gerade mich? genauso konntest du dich von einem deiner freunde bumsen lassen."

„damit ich wieder eine abfuhr erlebe?" sagte sie. „wirklich nicht! du bist genau richtig. du bist ein paar jahre älter als ich, hast ausreichend erfahrungen, und außerdem verbindet mich nichts mit dir. wenn du mich fickst, ist es nichts anderes als sex, und mehr will ich auch nicht. nur erfahrungen sammeln, damit mir nicht noch einmal so



rückhaltung von mir ab und ließ mich ganz einfach treiben

meine finger schoben sich durch die beinöffnungen von elkes slip und tasteten suchend nach ihren festen schamlippen, während mich urplötzlich die erregung packte und alles andere in den hintergrund drängte das unmißverständliche ziehen in meinen lenden zeigte nur zu deutlich, wie sehr mein körper mitging ich brauchte wieder einmal etwas zum bumsen, und wenn es elke war! gestern hatte mich mein derzeitiger betthase im stich gelassen, und vorgestern hatte es auch nicht geklappt jetzt war ich randvoll und mußte mich auf irgendeine art entladen

das mädchen war klitschnaß zwischen den beinen vorsichtig teilte ich ihre schamlippen und schob einen finger in die enge scheide ich hatte keine ahnung, ob elkes behauptungen stimmten, aber es ging jungfrau war sie also nicht mehr!

wenn sie nur stillhält! dachte ich. das genügt schon ein besonders tolles erlebnis wird es wohl nicht mit ihr werden, aber vielleicht ist es mal was anderes

etwas wie letzte nacht passiert "

das kann ja heiter werden! durchfuhr es mich eine fast-jungfrau, die um alles in der welt ausgerechnet durch mich in die wunder der körperlichen liebe eingeweiht werden möchte und dabei auch noch offen zugab, wie gleichgültig ich ihr war nichts als sex, wenn ich so was schon hörte! hoffentlich hatte sie sich da nicht übernommen

„komplimente machst du ja nicht gerade", murmelte ich leicht betreten „aber wie du meinst. komm' mir hinterher bloß nicht, daß ich dich verführt hätte "

„unsinn!" giftete sie „als ob mich jemand verführen konnte! das haben schon genug burschen ohne erfolg probiert wenn ich nicht selber will, dann ist bei mir nichts drin und jetzt will ich!" da warf ich auch noch meine letzte zu-

ich zog meinen finger zurück um sofort mit drei fingern gleichzeitig nachzustoßen abrupt bäumte sich elke auf, und ich spürte, wie sie am ganzen körper zu zittern begann es war kein schmerz, sondern reine lust, die mir zeigte daß sie zumindest hin und wieder schon mal was in

blättern sie bitte um



der fotze gehabt haben mußte ob es ein männerschwanz oder nur eine kerze war, konnte ich natürlich nicht sagen. aber ganz so unerfahren war sie auch wieder nicht

leise stöhnend genoß sie das spiel meiner finger. irgendwie machte es mir spaß, sie auf diese weise anzuheizen. plötzlich beugte sie sich vor und griff erneut nach der unübersehbaren beule in meinem slip

„o gott!" stammelte sie „ja, mach'! ich halt es nicht mehr aus! mir kommt es gleich!"

fiebernd vor kaum noch beherrschter erregung zerrte sie den stoff zur seite und schnappte sich mein pochendes lustinstrument. ich hatte gedacht, daß ihr mein starres glied einen schock versetzen würde, aber scheinbar war genau das gegenteil der fall

als hätte sie ihr ganzes leben lang nichts anderes getan, packte elke den schaft und begann ihn zu massieren. dabei preßte sie ihren hübschen kopf gegen meine brust und schaute an mir hinab

„bist du soweit?" keuchte sie „sag' mir, wenn du abspritzt! ich will es sehen. und ich will es fühlen. aber mach' mich auch fertig!"

„spinnst du?" entfuhr es mir unbeherrscht. „aber doch nicht so!"

„ich will es sehen!" wiederholte sie kaum noch bei sinnen. „nun mach' schon!" dabei preßte sie ihre schenkel so fest zusammen, daß meine finger in ihr eingeklemmt wurden

„du hast gesagt, daß ich dich ficken soll!" keuchte ich „und genau das werde ich jetzt tun. alles andere kannst du vergessen oder dir für später aufheben!"

am ende meiner beherrschung packte ich elke und zerrte sie einfach über mich. ich machte mir noch nicht einmal die mühe, ihr den slip abzustreifen. mit sanfter gewalt zwängte ich ihre bebenden schenkel auseinander und schob mein glied durch die beinöffnung

plötzlich faßte sie nach ihrem kleid und riß es in die höhe. provozierend reckte sie mir ihren unterleib entgegen...

die berührung unseres fleisches ließ uns beide wie aus einem munde aufstöhnen „o gott!" stammelte elke zitternd. „ja, mach'! fick mich!"

ich hörte es und hörte es auch wieder nicht. wundern konnte ich mich längst nicht mehr. so war das eben mit jungen mädchen, die plötzlich erkannten, wozu sie einen spalt hatten. erst zierten sie sich und wollten sich nur nichts vergeben, und dann konnte man sie kaum noch bändigen

krampfhaft versuchte ich, wenigstens die spitze meines gliedes in das zappelnde mädchen hineinzustoßen, aber es war gar nicht so einfach. elke war noch so eng, wie ich es nicht erwartet hatte, und außerdem stand ich unmittelbar vor der ejakulation

„mach'!" wimmerte sie. „so mach' doch!"

auch sie schien begriffen zu haben, daß es bei mir um sekunden ging. nicht minder erregt griff sie an sich hinab, schob sich mein glied selbst in die scheide, und da war es auch schon um mich geschehen. in dem moment, als sich ihre schamlippen wie ein ring um meine dick geschwollene eichel schlossen, explodierte ich und spritzte meinen heißen samen aus mir heraus. so hatte ich es nicht gewollt. bei gott nicht, aber mein körper war wieder einmal schneller als mein verstand.

zur salzsäule erstarrt hing elke auf mir und schien nicht verstehen zu können, was mit mir geschah. ich fühlte regelrecht, wie sich alle ihre muskeln verkrampften und sie in sich hineinhorchte. mit einer so schnellen entladung hatte sie auch wieder nicht gerechnet, und zum ersten mal spürte sie die ejakulation eines mannes am eigenen leib

„o nein!" entfuhr es ihr ungläubig. griff sie sich zwischen die beine. ertastete die klebrige flüssigkeit und ließ sich wie erschlagen zur seite rollen

„doch nicht so! das war doch nichts. ich hab' kaum was gespürt, und du bist schon fertig!"

„tut mir leid", glaubte ich mich entschuldigen zu müssen. „es ging nicht anders. aber warte, du kommst schon noch auf deine kosten."

ich sah, wie sie sich verzweifelt über den klitschnassen zwickel ihres slips rieb und spürte bald wieder das blut in mein glied schießen. obwohl ich gerade erst abgespritzt hatte, war mir alle lust und erregung erhalten geblieben. wenn ich in form war, konnte ich dreimal hintereinander, ohne gleich den löffel werfen zu müssen.

„laß' das!" sagte ich, „das kannst du machen, wenn du allein bist. soll ich willst du ihn im mund haben?"

„ja!" sagte sie schnell. „komm!" stieß ich fiebernd hervor. plötzlich peitschte mich allein schon die vorstellung auf, wie sich diese neugierige göre über mich beugte und mein glied in den mund nahm, das sich gerade erst in ihr ergossen hatte. wenn sie es fertigbrachte, war sie alles andere als prüde

sie spürte, wie ich durch den stoff des slips hindurch nach ihrem kitzler tastete, und spreizte bereitwillig die beine...

ohne zu zögern warf sich elke über mich. fasziniert sah ich, wie sie mein glied in sich hineinschlang, und augenblicklich war ich wieder ganz bei der sache. es gab nichts, was mich mehr als ein richtiger oralverkehr anmachen konnte. es war schon immer das höchste für mich. aber daß es elke so ohne weiteres mit mir tat, war wieder eine neue erfahrung

ich spürte, wie sie zu saugen begann und stöhnte

unwillkurlich auf wie eine alte wühlte sie ihr gluhendes gesicht zwischen meine weit gespreizten schenkel, kaute und nukkelte an meinem besten stück herum, während sie gleichzeitig meinen hodensack knetete, und brachte mich innerhalb kurzester zeit wieder an den rand des orgasmus ich hatte keine ahnung, ob es in ihrer absicht lag trotz allem konnte ich mir nicht recht vorstellen daß sie mich ganz bewußt schon

meine finger schoben sich durch die beinoffnungen und tasteten suchend nach ihren festen schamlippen...

wieder zum spritzen bringen wollte, aber das deutliche ziehen in meinen lenden war zumindest für mich eine warnung

„himmel!" entfuhr es mir unbeherrscht „du bist ja super! hast du das wirklich erst alles letzte nacht gelernt?"

sie ruckte hoch „kannst du ... bist du wieder soweit?"

„was meinst du?" japste ich nach luft schnappend „ein bißchen noch, und du bist wieder um eine erfahrung reicher."

ich sah, wie sie zögerte scheinbar wußte sie selbst nicht so recht, was sie wollte plotzlich sprang sie auf riß sich hastig den inzwischen klitschnassen slip herunter, und kniete sich breitbeinig über mich.

„komm!" stieß sie bis an die grenze des erträglichen erregt hervor „fick' mich! laß' mich auf dir reiten! das haben sie letzte nacht auch getan!"

zitternd wie espenlaub senkte sie sich auf mich herab und ganz automatisch griff ich nach meinem glied, um es zwischen ihre rosigen schamlippen zu führen kochend heiß stieg es in mir auf und ließ mich erbeben noch nicht! fieberte ich, bitte noch nicht! aber nur zu gut wußte ich, daß ich schon wieder kurz vor dem abschuß stand mit manchen partnerinnen konnte ich eine ewigkeit herummachen, aber elke schien mir regelrecht das mark aus den knochen zu ziehen.

„langsam, mädchen!" stammelte ich „um gottes willen, laß' dir zeit! du mußt nicht alles in ein paar minuten nachholen wir haben den ganzen tag für uns."

ich hatte keine ahnung, ob sie mich überhaupt verstand mit verbissenem eifer hob und senkte sie sich und schien in einer anderen welt zu sein dann warf sie sich herum und versuchte es von vorn, wahrend sie sich leise wimmernd an mich preßte.

„nicht!" keuchte elke kaum verständlich „bitte nicht spritzen!" ich spürte, wie sich alles in ihr verkrampfte und hielt die luft an das konnte sie doch nicht mit mir machen! sie konnte mich doch nicht einfach als lustobjekt benutzen! ausgerechnet sie, die mich noch vor ein paar tagen abgewiesen hatte und nun angeblich ihre ersten erfahrungen bei mir sammeln wollte! wer war sie überhaupt, und wer war ich?

perverse lust packte mich, die lust, sie zu quälen plotzlich schaltete etwas in mir ab, und ich bildete mir ein, mißbraucht zu werden noch nie in meinem ganzen leben hatte mir ein madchen gesagt, was ich tun sollte und was nicht nur diese halbreife gore nahm es sich heraus. ausgerechnet elke!

sie ritt auf mir, als gelte es einen preis zu gewinnen dabei verlangte sie von mir daß ich ganz einfach stillhielt und sie gewähren ließ obwohl alles in mir brodelte und kochte

„jetzt langt es aber!" knurrte ich mit plötzlich aufsteigender wut „ich bin

nicht minder erregt griff sie an sich hinab, schob sich mein glied selbst in die scheide...

doch nicht dein spielzeug! wenn ich abspritzen will dann tue ich es, ob es dir nun in den kram paßt oder nicht! und wenn es dir nicht genugt, mußt du halt wiederkommen für einen fick bin ich immer zu haben

bevor elke überhaupt wußte, wie ihr geschah, hatte ich sie an den beinen gepackt und hochgerissen mit einem dumpfen laut kippte sie um, und jetzt hatte ich ihren hintern und ihren spalt direkt vor mir ich spürte, wie sie zitterte, wie sie unmittelbar vor der auslosung mit jeder faser ihres körpers nach mir gierte, und da stieß ich zu.

es war wohl zuviel der vorangegangene ritt und all das andere hatten sie bereits so erregt, daß es nur noch eines winzigen anstoßes bedurfte in dem moment, als mein pfahl ihre schamlippen spaltete und in sie eindrang, riß es sie dahin, und ich spürte regelrecht, wie sie sich am ganzen leib zitternd, verstromte

aber auch für mich war es zuviel ich konnte ebenfalls nicht mehr, und urplötzlich packte mich ein völlig verrückter einfall, der mich nicht mehr losließ. jeden augenblick konnte es mir kommen aber ich wollte nicht in ihre öffnung spritzen, sondern über ihren körper!

elke war wie eine puppe es war ein leichtes, sie umzudrehen und ihren unterleib so nahe an mich heranzuziehen, daß mein glied direkt über ihrer scham schwebte

der anblick des nackten, wunderschönen madchenkörpers machte mich fast wahnsinnig das war also elke, die eiserne jungfrau jenes mädchen, das sich noch vor ein paar tagen zu schade für mich war und nun innerhalb einer knappen stunde alles nachgeholt hatte, wozu andere wochen und monate brauchten sie hatte feuer gefangen ich sah es ihr regelrecht an und während es urplötzlich aus mir herausschoß und ich stoß für stoß mein heißes sperma über ihren körper verteilte, dachte ich daran, wer wohl der nächste war, dem sie sich in ihrer frisch erweckten begierde an den hals warf.



frisch & frei

frivol-leser berichten über ihre sexuellen erfahrungen

ich wurde in drei ehen sexuell enttäuscht

Irgendwo habe ich gelesen ehe – das sind sechs tage hochster erregung. an diesem wort ist etwas wahres dran, wenn der zustand hochster erregung auch meistens langer anhalt

ich war dreimal verheiratet und bin jetzt eine 44 jahre alte frau

wenn ich mir ruckblickend den ablauf der ehen betrachte, muß ich sagen daß ich immer zu große 'artungen in sexueller nirisicht hatte, und daß ich deshalb immer wieder enttauscht wurde.

gerade wurde die erste ehe meiner tochter geschieden, die schon mit 19 geheiratet hatte der grund war, daß es sexuell nicht mehr klappte.

wenn ich gesetze machen könnte würde ich die ehe auf zeit oder die probeehe einfuhren. sie brauchte nicht langer als ein halbes jahr zu dauern. wer dann noch das gefühl hat, unbedingt zusammenbleiben zu müssen, soll heiraten

ich bin überzeugt, die halfte aller paare, vor allem die ganz jungen, wurden sich nach einem halben jahr trennen, ohne bitterkeit, ohne zank um kind und besitz!

ich lebe jetzt mit einem mann zusammen. langer als sechs monate unser sexualleben laßt nichts zu wünschen übrig es ist lustvoll, abwechslungsreich und ohne jeden zwang ich habe orgasmen erlebt, die ich fruher nicht fur möglich gehalten hatte. in manchen nachten haben wir zweimal verkehr, sonntags auch morgens vor dem fruhstuck

daß das alles so klappt, führe ich darauf zuruck, daß wir beide ohne illusionen begonnen haben und so miteinander keine enttauschung erlebt haben – bis jetzt jedenfalls

(name und adresse der redaktion bekannt)



gehört, gelesen, gesehen

potenzstörungen? so testet die frau ihren partner

ob ihr partner an einer neurotisch bedingten impotenz leidet, kann die frau klaren.

funktioniert der cremasterreflex nicht, den sie durch zartes, langgezogenes streicheln der oberschenkelinnenseite auslöst (das heißt rührt sich nichts bei ihm), so kann sie noch den bulbocavernosus-reflex" versuchen die frau kneift behutsam die eichel oder zwickt statt dessen ein bißchen die haut bzw vorhautregion

daraufhin sollte der mann mit zuckungen des afterschließmuskels reagieren und auch die peniswurzel müßte erregt werden konnen, wie sexualforscher entdeckt haben.

sexuelle fantasien nehmen im alter ab

die sexualpsychologen borchardt, fischle und zimmer haben nach zahlreichen tests entdeckt, daß 60 prozent von hundert versuchspersonen mindestens einmal in der woche sexuelle fantasien erleben mit zunehmendem alter verringern sich diese fantasien wahrend der wunsch nach sexueller aktivität erhalten bleibt

testpersonen mit abitur bevorzugen haufig selbstbefriedigung haben aber keineswegs mehr sexuelle fantasie im kopf als andere bildungskreise 68 prozent der manner und 60 prozent der befragten frauen denken bei ihren fantasien in erster linie an den derzeitigen partner

„flotte dreier" finden die wenigsten flott

sex mit zwei oder mehr partnern ist zwar gegenstand vieler traume und wunschvorstellungen, aber nur knapp 5 prozent der befragten amerikaner konnen sich vorstellen, daß ein „flotter dreier" fur sie flott sein könnte

manner furchten der leistungsdruck konne zum versagen führen, wenn von ihnen gleich zwei frauen auf einmal befriedigt werden wollten

noch viel weniger sind sie bereit, ihre partnerin mit einem anderen mann zu teilen: nämlich knapp zwei prozent. die eigene frau würde noch nicht einmal ein prozent der männer ins triolen-spiel einbeziehen wollen

frauen hingegen scheinen lieber den partner beim liebesspiel mit einer anderen frau als mit einem anderen mann teilen zu wollen.

die meisten frauen gaben bei einer befragung an, sie seien nicht in der lage sich im beisein einer dritten person lustgefuhlen hinzugeben oder gar lustgefühle zu außern

manner glauben, ein zweiter partner konnte zu einem „kraftevergleich" fuhren der zu ihren ungunsten ausgeht





gehört, gelesen, gesehen

neues verhütungsmittel: schwamm in der scheide

die amerikanische kontrollbehörde für pharmazeutische unternehmen hat ein neues mittel zur empfängnisverhütung amtlich zugelassen, das die form eines schwamms aufweist. der polyurethanschwamm enthält ein Mittel, das die sperma-elemente tötet und zu etwa 80 prozent „sicher" sein soll. in den usa wird der anti-baby-schwamm seit juli für einen dollar je exemplar frei in drogerien angeboten. es heißt, man könne sich damit 24 stunden sicher fühlen ...

pornofilm–publikum wird trockengelegt

pornofilmvorführungen außerhalb von barbetrieben und nachtklubs hat das oberverwaltungsgericht münster einen weiteren riegel vorgeschoben. der vierte senat des ovg hat in einem jetzt veröffentlichten grundsatzurteil entschieden, daß den pornokino-besitzern eine erlaubnis für den ausschank von getränken in öffentlichen filmtheater nicht erteilt werden dürfe.

begründung: bei der kombination von getränkeausgabe und filmschau werde die schankerlaubnis als mittel zur rechtlich allgemein mißbilligten darbietung von pornofilmen in kinos mißbraucht. diesem urteil kommt eine besondere bedeutung zu, weil ohne beigabe, die mindestens zur hälfte auf den eintrittspreis angerechnet wird, pornofilme in kinos nicht gezeigt werden dürfen.

die sexuellen wünsche der frauen bleiben meist unerfüllt

„ich möchte, daß er ein paar schlimme sachen mit mir macht!"

alle gesunden menschen haben sexuelle träume und wünsche. allerdings: die wenigsten erfüllen sich diese wünsche, sie tragen sie mit sich herum, weil der mut zu einem oft kleinen, aber entscheidenden schritt fehlt.

eine 34jährige engländerin, die seit acht jahren mit einem luftwaffenoffizier verheiratet ist, gestand bei einer befragung: „ich möchte, daß er ein paar schlimme sachen mit mir macht. ich wollte das schon zu beginn unserer ehe, bevor unsere tochter geboren wurde. solche sexuellen träume hatte ich eigentlich schon als teenager!"

es ist anzunehmen, daß sich die engländerin ihre geheimen wünsche nie erfüllen oder, besser gesagt, erfüllen lassen wird. die wenigsten frauen erfüllen sich ihre sexuellen wünsche, wenn sie über das normale hinausgehen. normal ist in diesem fall der koitus mit drei bis vier positionen, bei oralsex und analsex beginnen bereits die schwierigkeiten.

eine 29jährige wünscht sich eine „ungeheuerlichkeit", hat aber bis heute nicht den mut gefunden, ihrem mann diesen wunsch mitzuteilen: sie möchte von ihm mit einer salatgurke befriedigt werden. als teenager hat sie sich damit einige male selbst befriedigt, jetzt träumt sie davon, daß ihr mann das tut.

unter den wünschen, die frauen mit sich herumtragen und die ihre sexuellen phantasien beherrschen, sind harmlose und exzentrische. eine 26jährige möchte, daß ihr mann in sie eindringt, während sie schläft, aber sie hatte noch nicht den mut, ihm das zu sagen. eine andere wünscht es sich den koitus im kino oder im meer.

wissenschaftler haben herausgefunden, daß frauen durchschnittlich mehr sexuelle phantasie entwickeln als männer, dafür sind die männer „erfolgreicher", wenn es darum geht, sexuelle phantasien zu verwirklichen. sie sind zielstrebiger und „unternehmender", weil von ihnen ohnehin meistens die initiative ausgeht.

langweiler kann ich nicht ausstehen. sie machen mich krank. das hängt damit zusammen, daß meine großmutter ungarin war. sie sagte oft: „kind, nimm dir männer ins bett, die feuer im arsch haben!" sie liebte saftige ausdrücke...



frivolgirl julie:

schön heiß und scharf gewürzt



mit der liebe ist es wie mit der gulaschsuppe: sie muß heiß sein und scharf gewürzt! auch das stammt von meiner großmutter. sie war eine kluge frau, ich habe ihren rat beherzigt…



ich bin nicht zickig, ich tue im bett, was mir freude macht, frage nicht lang, ist das „normal" und so. gefühl ist alles, den verstand hebe ich mir für andere gelegenheiten auf…

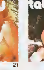




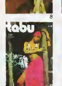
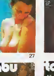


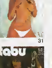
tabu ist ein magazin für sammler.
damit sie fehlende exemplare ergänzen oder
frühere jahrgange nachbestellen können,
haben wir unseren sammlerservice eingerichtet.
nutzen sie diese einmalige gelegenheit für
liebhaber und sammler.
unser angebot gilt, solange der vorrat reicht.



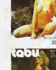
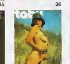

8 11 12 21 22 25

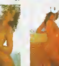







26 27 30 31 32 34





35 36 37 38 39 40

41 42 43 44 45 46

wählen sie à la carte!

kreuzen sie auf dem bestellschein an, welche hefte sie haben möchten.

der versand erfolgt portofrei und in neutraler verpackung

- ☐ die ausgabe tabu-magazin nr ____ zum preis von dm 4.80
- ☐ 5 tabu-magazine zum preis von dm 20.– (statt dm 24.–)
- ☐ 8 tabu-magazine zum preis von dm 30.– (statt dm 38.40)
- ☐ 10 tabu-magazine zum preis von dm 35.– (statt dm 48.–)
- ☐ 14 tabu-magazine zum preis von dm 45.– (statt dm 67.20)
- ☐ 16 tabu-magazine zum preis von dm 50.– (statt dm 76.80)
- ☐ 18 tabu-magazine zum preis von dm 55.– (statt dm 86.60)
- ☐ 20 tabu-magazine zum preis von dm 60.– (statt dm 96.–)
- ☐ 22 tabu-magazine zum preis von dm 65.– (statt dm 105.60)
- ☐ 24 tabu-magazine zum preis von dm 70.– (statt dm 115.20)

8	11	12	21		25	26	27	30	31	32	34
35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46

☐ **ich möchte das tabu-magazin für die nächsten sechs ausgaben abonnieren. ich bekomme es ab heft nr. für dm 30,– frei haus.**

bestellschein

an die schwarz-gelb-verlag gmbh 6000 frankfurt 1, postfach 4329



den betrag von dm
- ☐ lege ich in bar/als scheck bei
- ☐ habe ich auf ihr bankkonto nr. 170 522 (blz 500 501 02) bei der stadtsparkasse frankfurt
- ☐ auf ihr postscheckkonto 518 515-601, pscha frankfurt überwiesen.

name ____________ vorname ____________

straße ____________

wohnort ____________

unterschrift ____________

jeff kam aus der tiefe wie ein hai und schnappte nach dem nackten Weib



kathrin bereitete es teuflisches vergnügen, männer zu verführen, vor allem solche, die sich für standhaft hielten, wie diesen jeff zum beispiel...

Vergiß nicht deine badehose, jeff!", hette kathrin am telefon gesagt, „wir haben herrliches frisches wasser im pool!"

jeff wer ronelds freund, und ronald war kathrins mann an diesem nachmittag war er unterwegs, kunden besuchen, und kathrin wußte, daß es spät werden würde, ehe er nach hause kam. am telefon aber sagte sie: „ronald muß jeden augenblick nach hause kommen!"

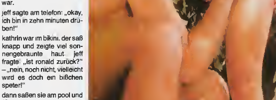
weiberlist! kathrin war entschlossen, jeff heute in die falle zu locken.

es bereitete ihr teufliches vergnügen, männer zu verführen, vor allem solche, die sich für standhaft hielten. zu ihnen gehörte jeff, der freund ihres mennes, der bis jetzt allen fallen, die sie ihm gestellt hatte, entgengen war.

jeff sagte am telefon: „okay, ich bin in zehn minuten drüben!"

kathrin war im bikini. der saß knapp und zeigte viel sonnengebraunte haut. jeff fragte: „ist ronald zurück?" – „nein, noch nicht, vielleicht wird es doch ein bißchen speter!"

dann saßen sie am pool und



tranken gin, und kathrin rekelte sich und zeigte ihren makellosen körper von allen seiten.

jeff fühlte, daß ihn dieser körper erregte, aber er blieb auf distanz – bis kathrin sich ihm auf den schoß setzte. jeff trug nur schwimmshorts und spürte ihre haut auf seiner haut. sie strich mit der hand über seine schultern und gab ihm einen kuß, der freundschaftlich wirken sollte, aber nach begierde schmeckte.

jetzt wäre gerade noch zeit gewesen, der falle zu entkommen, aber jeff verpaßte



den augenblick, und die falle schnappte zu.

kathrin hatte ihn so weit, daß er seine beherrschung verlor und seine hände von ihrem körper besitz nehmen, von ihren brüsten und von ihrem feuchten, heißen geschlecht, des nach zärtlichkeit gierte und nach einem kräftigen glied, das in die schleimige höhle eindrang, wollust und schmerz entfechend.

sie war die frau seines freundes, die ihn leckte, aber daran dachte er jetzt schon nicht mehr. er spürte die warme, feuchte zunge,

blättern sie bitte um

die seine eichel umkreiste, die hande, die behutsam seine hoden massierten er spürte kathrins atem auf der haut und wollte jetzt auch nur noch das eine

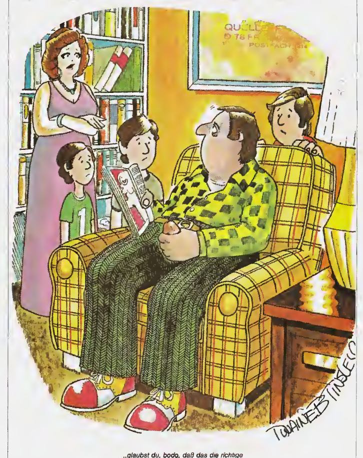
als jeff zustoßen wollte, entglitt ihm kathrin und hechtete in den pool. jetzt, da sie sicher war, daß er ihr gehörte, wollte sie mit ihm noch ein bißchen spielen, wie die katze mit der maus, bevor sie ihn vernaschte.

„fang' mich und fick' mich!" rief sie aus dem wasser.

jeff kam aus der tiefe wie ein hai. er schnappte nach dem nackten weib, biß sich an dem zarten fleisch zwischen ihren schenkeln fest

kathrin schrie auf, aber sie genoß den sanften schmerz, das vorspiel zum großen, von keuchen und stöhnen begleiteten akt, der jetzt gleich stattfinden sollte, wenn jeff sie an land gezogen hatte . . .





„glaubst du, bodo, daß das die richtige art ist, unsere jungen über die selbstbefriedigung aufzuklären?"



in der nächsten nummer lesen sie:

bei mademoiselle marierose standen alle türen offen ● doktor taylor sagte: „keine angst, madame, es tut nicht weh!" ● skandal in der gemäldegalerie: dame in rot beim gruppensex ertappt ● frivolgirl angelika: mein liebstes hobby ist die selbstbefriedigung ● zartrosa und schön saftig: fleisch, das auf der zunge zergeht ● kontakte – der partnermarkt für sie und für ihn





* **frivol**
erscheint
monatlich!

frivol

diese zeitschrift wird für erwachsene gemacht. sorgen sie bitte dafür, daß sie nicht in die hände von kindern und jugendlichen gelangt.